(Zweites Blatt.)

Thorner Zeitung

Nr. 9 — Freitag, den 11. Januar — 1901.

Preußischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

2. Sitzung, am Mittwoch, 9. Januar.

Das Abgeordnetenhaus wählte den Abgeordneten v. Kröcher (kons.) zum Präsidenten wieder, desgl. den Abg. Frhrn. v. Heeremann (Ctr.) zum ersten und den Abgeordneten Krause (natl.) zum zweiten Vize-Präsidenten.

Hierauf gab Ministerpräsident Graf v. Bülow eine Erklärung ab, in welcher er ausführte:

Er betrachte als vornehmste Aufgabe der Regierung die Versöhnung vorhandener wirthschaftlicher Gegensätze und den Ausgleich der verschiedenen Interessen, (lebhafter Beifall) sowie diejenigen zu stützen, die sich aus eigener Kraft nicht helfen können. Er werde an der Ueberzeugung festhalten, daß, wenn ein Glied des sozialen Körpers leidet, alle anderen mitleiden, daß, solange namentlich ein so wichtiges Glied wie die Landwirthschaft leidet, der Gesammtorganismus sich keiner sicheren Gesundheit erfreuen kann. (Beifall rechts.) Er sei davon durchdrungen, daß die Regierung die Pflicht hat, Handel, Industrie und Landwirthschaft gleichmäßig zu schützen, (Beifall) und daß unsere Landwirthschaft unbedingt kräftiger Unterstützung bedarf. (Beifall rechts.) Im Zeichen dieser ausgleichenden Gerechtigkeit stehe auch der Gesetzentwurf über Ausbau und Verbesserung der Kanäle. Wenn durch den Gesetzentwurf die Industrie auf Kosten der Landwirthschaft, wenn der Westen der Monarchie zum Nachtheil des Ostens begünstigt wäre, so hätte er die Hand zur Einbringung des Gesetzentwurfs nicht geboten. Er werde keine Tendenzen begünstigen, die zur Trennung oder Entfremdung zwischen dem Osten und Westen führen könnten, (Sehr gut) die durch Natur und durch geschichtliche Entwickelung bestimmt seien, sich gegenseitig zu ergänzen. Ausgehend vom Gesichtspunkte der Solidarität von Landwirthschaft und Industrie, von Osten und Westen, sei eine Reihe weiterer Projekte zum Theil im Interesse der Schifffahrt, wesentlich aber im Interesse der Landeskultur, mit dem Rhein-Elbe-Kanal verschmolzen. Der Grundgedanke sei, durch Verbindung der natürlichen schiffbaren Ströme ein zusammenhängendes Netz von möglichster Leistungsfähigkeit herzustellen, welches allen Gebietstheilen, allen Erwerbszweigen zu Gute kommt. Daß eine direkte Verbindung des Rheins mit der Elbe nicht nur der Industrie des Westens, sondern auch der Landwirthschaft des Ostens nützt, sei seine wohlerwogene Ueberzeugung. (Beifall links.) Die Verbindung werde den landwirthschaftlichen Produkten des Ostens ein reiches Produktionsgebiet des Westens erschließen und dem Osten die Möglichkeit gewähren, mit seinen Produkten und verhältnißmäßig billigen Verfrachtungsgebühren und unter gesichertem Zollschutz nach außen, für den die Regierung sorgen müsse (Beifall) und sorgen werde, (Lebhafter Beifall rechts) im Westen zu konkurriren, der seinerseits wiederum die Möglichkeit der Versendung seiner Industrieerzeugnisse erhalte. Die Regierung hoffe umsomehr auf die Zustimmung des Hauses zur Vorlage, als eine verständige Rücksichtnahme auf die Finanzlage und die Steuerkraft des Landes obwalten solle. Für die Ausführung der Bauten sei eine längere Zeit in Aussicht genommen, worüber eine Verständigung unschwer zu erzielen sein werde. Die Staatsregierung hoffe auf eine günstige, von Parteigegensätzen freie Beurtheilung. Er könne als Ministerpräsident seine Pflicht, Preußen wirthschaftlich und politisch auf der Höhe seiner ruhmvollen Geschichte zu erhalten, (Beifall) nur mit der vertrauensvollen Unterstützung des Landtages erfüllen und sei gewiß, daß diese ihm nicht fehlen werde, denn er wisse, daß das Wohl der Monarchie Beider Leitstern sei. (Lebhafter Beifall.)

Nach dem Ministerpräsidenten ergriff Finanzminister Dr. v. Miquel das Wort und wies auf die gute Finanzlage Preußens hin; der Ueberschuß im Jahre 1899 habe 87 Millionen betragen, der Ueberschuß des laufenden Jahres werde etwa die Höhe von 85 Millionen erreichen.

Nächste Sitzung: Montag 11 Uhr. Erste Etatsberathung.

Herrenhaus.

2. Sitzung am Mittwoch, 9. Januar.

Bei der Interpellation Graf Klinckowström wegen Verstaatlichung der Ostpreußischen Südbahn erklärt Unterstaatssekretär Fleck, es sei für die Staatsregierung mißlich, über die Frage der Verstaatlichung einer Privatbahn in eine parlamentarische Erörterung früher einzutreten, als der betreffenden Bahn eine amtliche Eröffnung gemacht worden sei. Er sei auch nicht in der Lage, eine Erklärung darüber abzugeben, ob überhaupt und bejahenden Falles zu welchem Termin von der Regierung beabsichtigt sei, die Ostpreußische Südbahn zu erwerben. Nachdem dann Minister Frhr. v. Rheinbaben zu der Interpellation Graf Schlieben betr. das Zigeunerunwesen eine Erklärung abgegeben hatte, vertagt sich das Haus auf unbestimmte Zeit.

Aus der Provinz.

* **Dt.-Eylau,** 8. Januar. Infolge Explodirens einer Petroleumlampe entstand in dem Hinterhause des Kaufmanns Lewin Feuer, das schnell um sich griff, jedoch von der Freiw. Feuerwehr auf seinen Herd beschränkt wurde. Herr L. erleidet infolge Vernichtung von Waarenvorräthen, welche noch nicht versichert waren, einen Schaden von 2000 Mark.

* **Allenstein,** 9. Januar. Unsere Stadt soll nach einer der hiesigen Stadtverordneten-Versammlung gemachten Mittheilung jetzt auch eine elektrische Anlage erhalten, welche etwa 120—150 Meter unter dem Zusammenflusse der Alle mit dem Wodanyflusse einen geraden Lauf und links ein ziemlich steiles Ufer. Rechts sollen die Betriebsgebäude aufgeführt werden. Nach den vorgenommenen Vermessungen und Berechnungen soll eine Stauhöhe von 3,98 Meter wirthschaftlich am günstigsten sein. Dabei würde eine Durchschnittskraft von 400 Pferdestärken erzielt werden. Die Alle liefert in jeder Stunde 3 Kubikmeter, der Wodanyfluß 6 Kubikmeter Wasser. Es sollen zur Erzeugung von elektrischer Kraft drei Turbinen angelegt werden, zwei zu je $4^1/_4$ Kubikmeter Wasserverbrauch und eine Turbine zu 2 Kubikmeter. Die Gesammtkosten der Anlage sind auf etwa 200000 Mk. veranschlagt. Das Elektrizitätswerk soll die Stadt mit elektrischem Licht versorgen und die elektrische Kraft soll zum Betriebe der Straßenbahn und elektrischer Motoren dienen.

* **Bartenstein,** 7. Januar. Zimmermeister Modricker aus Rastenburg, welcher heute in Geschäften unsere Stadt besuchte, fiel Mittags auf dem Zeughausplatz nieder, ohne sich wieder zu erheben. Der Arzt stellte Tod in Folge Gehirnschlages fest. Herr M. war 20 Jahre in Rastenburg thätig und Erbauer vieler kommunaler und fiskalischer Bauten. Die Bürgerschaft wählte ihn vor 4 Jahren in die Stadtverordnetenversammlung.

* **Labiau,** 9. Januar. Kreisphysikus Dr. Arbeit, welcher seit einer Reihe von Jahren am hiesigen Orte thätig ist, kommt vom 1. April d. Js. ab nach Königsberg. — In dem Dorfe Gr.-Friedrichsgraben I kam der Besitzer Broscheit beim Oelen der Dreschmaschine der Welle zu nahe, wurde von dieser am Rocke erfaßt und zu Boden geschleudert, wobei er einen Genickbruch erlitt, der den sofortigen Tod zur Folge hatte. Der so jäh aus dem Leben Gerissene war erst 37 Jahre alt und hinterläßt eine Wittwe und fünf kleine Kinder.

Vermischtes.

In Steinau a. d. Oder entstand Montag Abend im Kloster der barmherzigen Brüder Feuer, welches den Dachstuhl und den Glockenthurm zerstörte; die Glocken schmolzen. Die im ersten Stockwerk befindlichen Kranken konnten gerettet werden. Infolge der Kälte herrschte Wassermangel.

Bei der Hochzeit eines Arbeiters in Pest entstand unter den Gästen ein blutiger Kampf. Eine Person wurde getödtet, fünf Menschen schwer und elf leicht verletzt.

Eine neue Nordpol-Expedition wird im Sommer der Amerikaner Baldwin unternehmen. Er ist bereits in Göteborg eingetroffen um mit dem Bruder des Nordpolfahrers Andree Rücksprache zu nehmen.

Der frühere ungarische Handelsminister Lukacs hat sich in Pest ertränkt. Er war nervenleidend.

Welches Interesse Kaiser Wilhelm an den Versuchen des Grafen Zeppelin mit dem lenkbaren Luftschiff nimmt, geht aus einem kaiserlichen Schreiben an den Grafen hervor, der Montag Abend in Berlin einen Vortrag über die Zukunft der Flugschifffahrt hielt. In dem Schreiben heißt es: „Es gereicht mir zur Freude, Ihnen meine Anerkennung für die Ausdauer und Mühe auszusprechen, mit der Sie trotz mannigfacher Hindernisse die selbstgestellte Aufgabe siegreich durchgeführt haben. Die Vorzüge Ihres Systems — Theilung des langgestreckten Ballons in Kammern, gleichmäßige Vertheilung der Last durch zwei getrennt arbeitende Maschinen, ein in vertikaler Richtung zum ersten Mal erfolgreich thätiger Steuer — haben Ihrem Luftschiff die bisher größte Eigengeschwindigkeit, sowie Steuerbarkeit verliehen. Die erreichten Resultate bedeuten einen epochemachenden Fortschritt in der Konstruktion von Luftschiffen und haben eine werthvolle Grundlage für weitere Versuche mit dem vorhandenen Material geschaffen. Solchen Versuchen will ich meine Unterstützung dadurch gewähren, daß Ihnen der Rath und die Erfahrung der Luftschifferabtheilung jeder Zeit zur Verfügung stehen sollen. Ich habe daher befohlen, daß die Luftschifferabtheilung, so oft es nützlich sein sollte, einen Offizier zu Ihren weiteren Versuchen zu entsenden hat!" — Als äußeres Zeichen seiner Anerkennung verlieh der Kaiser dem Grafen Zeppelin den Rothen Adlerorden erster Klasse.

Für die Redaction verantwortlich Karl Frank in Thorn.

Handelsnachrichten.

Amtliche Notirungen der Danziger Börse.

Danzig, den 9. Januar 1900.

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten werden außer dem notirten Preise 2 M. per Tonne sogenannte Factorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch hochbunt und weiß 750—796 Gr. 150 bis 157 M.
inländisch bunt 772 Gr. 151 Mk.
inländisch roth 772—783 Gr. 150—151 M.

Roggen per Tonne von 1000 Kilogramm per 714 Gr. Normalgewicht
inländ. grobkörnig 759 Gr. 122 Mk.

Gerste per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch große 668 Gr. 128 M.

Kleie per 50 Klg. Weizen- $3{,}92^1/_2$—4,00 Mk
Roggen- $4{,}37^1/_2$—4,00 Mk.

Der Vorstand der Producten-Börse.

Das Goldstück.

Novellette nach dem Französischen von Hans Leonardi.

(Nachdruck verboten.)

I.

Seit drei Jahren lebte Antoine Fordet in Paris.

In Paris zu leben! Ist's nicht der Traum der meisten jungen Leute, sobald der Bart ihnen zu sprossen beginnt? Zieht es sie nicht unwiderstehlich in den Bannkreis der sirenenhaften Metropole mit ihren mannigfachen Reizen und Verlockungen? Und wie schwer trennt sich von ihr, wer je den Fuß auf ihr Pflaster gesetzt!

Doch Antoine Fordet bildete eine Ausnahme von der Regel. In seinem Herzen lebte eine stete Sehnsucht nach seinem Heimathsdorfe, fernab in der Provinz, und nur sehr zwingende Gründe vermochten ihn zum Ausharren zu bewegen. Doch lassen wir ihn selbst darüber berichten.

„Meine geliebte Nanon!

Du wirst Dir vorstellen können, daß meine Gedanken heute womöglich noch mehr als sonst bei Dir weilen. Ist doch Morgen Dein Geburtstag, mein Lieb, und voll Sehnsucht gedenke ich der Zeit, da es mir noch vergönnt gewesen, Dir meine Wünsche mündlich auszusprechen und mit innigem Kuß zu besiegeln, während ich sie heute dem kalten Papier anvertrauen muß . . .

Ach, welch thörichter Wahn war es, daß das Geld — dieses leidige Geld, ohne das man nun einmal nicht leben kann — in Paris gleichsam von der Straße aufzulesen sei! . . .

Ach, wieder durchlebe ich meine Ankunft in diesem unermeßlichen Paris und all die Enttäuschungen, die hier meiner harrten! Aber das ist Dir ja schon Alles bekannt, und so will ich heute auch nicht weiter darauf zurückkommen, sondern Dir nur sagen, daß leider noch Alles beim alten ist. Wann es mir endlich geglückt sein wird, das zu unserer Einrichtung nothwendige kleine Kapital zu ersparen, mag der Himmel wissen. Ein Glück, daß die Hoffnung uns geblieben; ohne sie wäre das Leben allzu traurig. Doch im Hinblick auf die fünfundneunzig Francs, die ich monatlich verdiene, muß ich leider befürchten, daß noch viel Zeit bis dahin vergehen kann. Augenblicklich habe ich meine Wünsche aber sehr wesentlich herabgestimmt und gipfeln dieselben nur noch in einer Ersparniß von zwanzig Francs, die es mir ermöglichen würden, zu Euch zu reisen, wieder einmal nach langer, langer Zeit Landluft zu athmen, all meine Lieben wiederzusehen und Dir, meiner herzlieben Braut, Aug' in Auge zu sagen, daß ich Dir, trotz Zeit und Entfernung, stets die Treue halten werde.

Doch selbst diese armseligen zwanzig Francs besitze ich nicht, da mein Gehalt nur gerade für meine Bedürfnisse ausreicht. Fassen wir uns also in Geduld und Hoffen.

Nochmals meine innigsten Wünsche für Dein Glück, meine Nanon.

In steter Treue
Dein Antoine."

II.

Zwanzig Francs!

Manchem Leser dürfte es unglaublich erscheinen, daß eine so bescheidene Summe — wenn auch nur auf dem Wege einer Anleihe — in Paris nicht aufzutreiben sein sollte. Man bedenke aber, daß Antoine Fordet in einer Mansarde wohnte und mit Ausnahme seines Chefs, eines finstern, gestrengen Mannes, vor dem das ganze Bureaupersonal zitterte, fast Niemand kannte. Bei wem hätte er wohl eine Anleihe machen sollen? Bei einem der alten, griesgrämigen Beamten des Bureaus, in deren Augen er nur ein simpler Handlanger war? Das hätte er nie gewagt. Bei einem seiner Lieferanten? Aber wie sollten die wohl Vertrauen zu einem jungen Menschen haben, der täglich nur für ein paar Sous verzehrte? Und sparen . . . . Wie wäre es in dem teuren Paris wohl möglich, von einem so kleinen Gehalt noch Ersparnisse zu machen?

Dennoch hielt er muthig den Kopf hoch. „Warten wir ab!" dachte er. „Eines schönen Tages wird sich schon irgend eine günstige Gelegenheit bieten."

Und sie bot sich in der That.

Einer der Bureaubeamten erkrankte plötzlich und ließ eine sehr wichtige Arbeit unvollendet zurück. Antoine, welcher wußte, wie dringend dieselbe war, nahm das betreffende Aktenstück mit nach Hause und kopirte es während der Nacht.

Der Chef war sehr angenehm überrascht, das vollendete Aktenstück am folgenden Morgen auf seinem Tische zu finden.

„Wer von Ihnen, meine Herren, hat diesen glücklichen Gedanken gehabt?" fragte er.

Das ganze Personal wechselte verdutzte Blicke; Niemand hatte eine Ahnung.

„Aber diese zwanzig Seiten können sich doch unmöglich von selbst kopirt haben," meinte der Chef und interpellirte sodann den soeben eintretenden Antoine.

Dieser erröthete und bat beinahe um Verzeihung. . . . Er hatte geglaubt, es gut zu machen . . . .

„Das haben Sie allerdings gut gemacht, Fordet. Ich bin sehr zufrieden mit Ihnen, und da ich sehe, daß Sie auch zu Anderem befähigt sind als Gänge zu machen, will ich zu Neujahr Ihr Gehalt erhöhen und Ihnen Skripturarbeit übertragen. Von den hundert Francs, die Sie mir jetzt holen sollen, können Sie zwanzig als Gratifikation behalten. Und falls Sie vielleicht irgend eine kleine Vergünstigung erbitten möchten, so beeilen Sie sich, von meiner guten Stimmung zu profitiren."

Eine Gunst?

Wäre dieses Anerbieten ihm Tags zuvor gemacht worden, so hätte er sicherlich einen Vorschuß von zwanzig Francs erbeten. Nun aber nannte er diese Summe bereits sein eigen und sollte noch einen anderen Wunsch äußern.

„Nun, heraus mit der Sprache! Was kann ich für Sie thun?"

Antoine faßte sich ein Herz.

„Wenn Sie mir gütigst für morgen — Sonnabend — Urlaub geben wollten. . . ."

„Es sei. Und wozu gedenken Sie selbigen zu verwenden?"

„Ich möchte nach Hause reisen, und da übermorgen Sonntag ist, hätte ich dann 48 Stunden dazu."

„Schön, reisen Sie. Und nun holen Sie mir zunächst das Geld."

Antoine that, wie ihm geheißen, lieferte dem Chef dann vier Louisdors ab und behielt auf dessen Ersuchen den fünften zurück.

Nach wiederholten Danksagungen ging er bis zum Schlusse der Bureaustunden seinen Obliegenheiten nach und begab sich dann in seine Mansarde, um sein kleines Reisebündel zu schnüren, da er noch am nämlichen Abend abreisen wollte.

Allerdings blieben ihm nur 48 Stunden . . Nur gerade so viel Zeit, um die Seinen zu umarmen, sich von ihrem Ergehen zu überzeugen und Arm in Arm mit Nanon durch das Dorf zu spazieren. Dann hieß es abermals: scheiden bis zu dem wohl noch in weiter Ferne liegenden Tage, wo er im Besitze des ersehnten Vermögens sein würde.

Eines Vermögens? . . . Ach nein, nur einer Summe von etwa fünfhundert Francs, die es ihm gestatten würde, das kleine Nachbargrundstück daheim zu kaufen, das er dann selbst zu bebauen und von dem Ertrage mit seiner Nanon zu leben gedachte.

Aber wozu jetzt von Unmöglichkeiten träumen? . . . Achtundvierzig Stunden des Glückes, das ist immerhin etwas in unserem kargen Leben!

(Schluß folgt.)

204. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

1. Klasse. 2. Ziehungstag, 9. Januar 1901. (Vorm.)
Nur die Gewinne über 60 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.
(Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

10 12 244 365 95 402 638 734 78 94 801 900 59 **1**111 62 (100) 268 341 428 (150) 539 46 651 760 821 27 944 **2**156 269 367 70 469 550 744 **3**147 335 (100) 453 722 67 840 59 90 **4**002 5 7 48 102 24 252 302 55 433 42 73 526 97 651 717 883 **5**275 329 30 75 432 723 828 953 **6**127 313 408 643 723 64 850 56 980 **7**059 99 142 280 307 417 687 857 (100) 992 **8**160 266 309 94 569 677 896 **9**002 69 144 309 663 935

10029 417 41 512 786 824 27 60 943 **11**035 161 (100) 70 202 611 38 74 **12**081 109 222 (150) 83 381 620 (200) 758 90 834 75 **13**119 288 300 442 583 613 (100) 57 96 882 912 46 **14**083 100 22 299 366 900 **15**005 43 (150) 47 103 287 392 493 (100) 732 933 **16**200 377 493 701 806 903 83 **17**070 180 244 468 782 818 27 **18**032 89 196 232 92 343 82 540 89 **19**006 25 121 63 205 310 57 515 48 50 695

20003 30 67 119 504 748 49 908 15 **21**085 107 41 54 75 83 497 517 666 736 966 **22**081 126 237 60 88 370 85 520 988 **23**022 294 339 55 90 92 767 865 911 **24**131 401 3 82 567 724 40 44 **25**023 105 231 62 (100) 346 449 85 611 16 17 882 **26**057 84 104 89 264 374 76 476 516 30 33 612 811 **27**039 79 527 602 913 58 79 **28**000 (100) 232 34 44 317 438 42 94 562 779 89 878 904 **29**086 459 93 642 66 702 14 72 93 803 963

30028 105 238 89 (100) 420 77 (100) 644 71 **31**032 35 (100) 109 418 78 508 62 620 841 922 **32**006 33 99 314 481 588 659 814 (100) 913 **33**123 28 219 407 817 **34**225 48 82 510 637 84 714 804 46 **35**077 79 527 806 25 50 957 **36**228 351 475 574 685 948 **37**020 126 216 436 501 74 686 889 96 946 87 **38**253 307 52 64 852 22 700 33 **39**107 230 327 99 (100) 455 512 623 66 873 970 78

40013 72 94 473 76 588 747 **41**222 38 452 594 628 749 901 41 82 **42**039 106 18 221 51 341 472 93 509 (150) 802 **43**282 365 655 85 **44**038 194 227 68 (150) 434 524 766 966 (150) **45**171 348 86 419 610 89 714 827 **46**006 155 303 424 694 727 850 984 **47**013 217 37 368 447 600 740 **48**162 216 402 508 34 624 80 783 **49**082 158 319 52 608 783 90 886 905 7 62

50097 431 (100) 500 70 92 728 **51**083 196 218 24 28 443 51 565 782 **52**011 36 176 (150) 259 477 537 629 45 757 74 **53**146 226 318 98 850 64 904 **54**206 83 318 56 73 428 (100) 994 **55**077 277 465 820 951 94 **56**006 173 345 90 (100) 400 57 612 51 **57**109 200 48 70 94 322 63 435 546 49 92 635 58 79 923 **58**001 216 (100) 84 (200) 341 45 650 81 723 907 **59**172 725 89

60039 189 204 11 310 82 89 438 93 500 45 **61**315 420 87 565 665 737 800 973 **62**112 25 348 425 38 671 77 (100) 859 925 **63**022 133 81 314 428 527 43 723 806 **64**181 259 66 452 627 717 44 91 **65**096 180 530 604 77 722 (100) 871 900 50 **66**203 23 97 308 409 18 733 822 70 87 **67**122 388 461 64 83 503 713 96 **68**100 74 400 504 629 714 906 **69**435 514 72 625 81 759

70317 89 412 83 547 78 681 806 958 **71**096 219 21 305 454 550 830 **72**008 81 186 461 535 48 80 614 86 703 15 73 865 **73**025 109 34 86 (200) 90 (100) 270 404 605 796 884 **74**050 70 80 96 122 76 235 90 315 (150) 87 727 98 **75**160 243 613 770 800 16 902 **76**006 138 376 480 662 90 918 65 78 **77**037 114 (100) 495 937 **78**320 23 414 542 43 612 26 49 759 79 859 913 16 **79**012 70 126 435 45 62 838 79 956

80335 38 471 643 794 **81**090 250 416 **82**032 83 148 63 65 80 439 568 750 (100) 51 923 67 **83**001 13 351 593 769 843 **84**042 128 388 427 (300) 47 564 83 648 70 740 826 27 50 67 89 **85**004 (100) 66 91 149 330 79 454 63 764 933 49 **86**071 93 128 36 94 329 479 766 (500) 87 802 **87**134 237 301 590 677 873 907 12 37 **88**068 78 454 71 638 **89**010 93 120 38 206 74 89 470 711

90099 120 54 424 28 634 713 867 **91**030 41 94 144 316 (200) 567 689 767 94 878 95 918 **92**099 124 256 73 426 510 654 76 704 **93**204 427 87 717 **94**132 241 70 530 (150) 702 804 **95**127 40 52 320 474 513 605 32 767 93 907 (100) **96**417 90 521 40 49 600 81 991 **97**024 49 161 335 73 699 903 52 61 85 **98**121 251 90 348 430 (100) 754 861 (100) 946 **99**046 158 406 714 982

100214 16 483 628 806 52 63 **101**058 161 242 305 16 420 49 610 47 760 855 **102**067 384 445 49 52 87 726 828 957 **103**017 206 349 502 616 39 **104**016 47 54 119 225 73 400 580 724 49 996 **105**322 35 475 (100) 93 668 98 823 28 **106**013 277 307 447 75 643 771 911 (100) 18 **107**172 73 400 66 92 602 69 843 95 929 **108**053 524 660 724 76 947 **109**025 90 420 578 (100)

110196 206 394 409 673 757 902 **111**057 105 343 601 920 **112**031 228 308 620 760 74 936 (500) 96 **113**018 246 89 (200) 361 684 713 865 913 28 78 80 **114**035 38 182 254 57 59 61 96 346 426 65 700 44 48 91 906 (100) **115**020 92 116 47 515 856 **116**057 282 505 715 847 79 906 **117**269 477 536 97 604 40 734 (150) 951 **118**107 214 520 22 821 (150) 66 92 949 **119**319 36 94 408 557 73 676 712 964 93

120403 502 69 72 793 (100) 860 97 **121**056 147 392 589 600 50 64 848 91 993 **122**036 98 143 69 79 220 409 599 (150) 644 721 49 51 (100) **123**073 152 254 385 91 97 558 615 36 874 96 902 43 **124**340 616 822 35 39 84 (100) **125**107 9 79 96 218 39 72 408 59 538 82 (100) 671 90 99 716 953 **126**152 84 231 381 445 52 545 89 614 **127**057 197 237 42 506 616 713 40 863 941 98 **128**107 298 (100) 343 492 600 68 98 846 986 **129**029 308 791

130023 160 62 88 231 325 28 44 63 580 655 735 813 42 951 **131**253 418 581 653 711 31 59 **132**005 53 97 108 43 88 (100) 270 94 320 86 462 66 **133**009 37 45 49 79 467 605 859 991 **134**068 104 (150) 98 215 41 (200) 310 710 **135**045 125 264 307 (100) 28 82 483 92 519 711 **136**067 131 94 432 768 **137**139 264 392 (200) 400 98 542 71 601 15 63 841 **138**175 202 92 391 504 690 725 52 53 881 955 **139**128 329 435 72 524 (100) 903 81

140184 240 315 84 401 31 946 **141**000 73 189 244 57 388 431 514 (100) 85 634 59 907 23 **142**045 151 **143**067 133 44 75 249 61 389 409 696 760 914 50 **144**145 378 534 69 732 46 47 71 803 11 916 **145**035 256 358 458 688 901 **146**136 460 638 57 72 80 718 54 **147**013 (150) 165 209 12 91 458 92 977 97 **148**115 463 536 691 709 881 **149**135 253 86 456 508 679 706 8 887

150040 134 288 330 545 48 68 668 864 914 **151**293 303 37 478 99 587 694 711 40 48 57 944 **152**179 215 375 90 455 85 521 636 48 (300) 722 47 922 44 69 **153**066 148 (300) 226 377 609 777 **154**295 413 582 674 83 92 719 901 **155**018 64 290 331 55 591 762 859 **156**009 135 48 249 458 65 692 987 **157**175 92 225 332 454 86 (150) 521 75 777 (100) 861 85 992 **158**117 60 76 (100) 252 312 59 460 628 40 716 97 862 **159**195 365 477 642 756 856 907 48

160016 90 250 355 488 99 524 750 869 **161**006 176 220 44 99 326 685 878 **162**400 (3000) 542 672 713 847 987 **163**098 297 313 607 711 **164**019 26 195 637 734 892 **165**019 24 371 479 552 78 85 662 976 98 **166**024 260 729 **167**000 81 167 201 360 615 811 79 (100) **168**220 449 (100) 608 16 715 21 51 83 886 920 **169**022 35 124 247 416 634 762 75 94 899

170101 17 505 610 81 720 38 84 880 **171**180 222 80 (100) 443 531 99 737 70 811 14 83 920 **172**056 126 216 80 437 90 517 67 (100) 652 787 825 976 **173**016 33 76 120 (100) 208 65 416 708 840 64 **174**139 298 380 456 76 797 **175**007 117 275 332 63 89 94 912 60 **176**058 109 516 639 83 757 95 885 **177**055 234 96 394 416 509 (150) 54 745 84 (100) 893 900 30 37 91 **178**139 79 288 91 402 536 681 (100) 703 **179**038 203 45 92 917 (100) 56

180127 204 81 441 502 801 908 14 **181**061 70 124 214 49 75 376 (200) 700 59 832 **182**040 142 601 4 73 **183**083 137 351 434 522 637 91 711 846 911 **184**474 525 91 96 706 808 997 **185**160 86 263 85 503 77 612 38 729 54 842 990 **186**111 343 475 76 98 699 821 98 922 43 **187**145 232 (150) 365 568 686 726 35 804 **188**069 237 328 473 590 861 **189**180 281 459 64 98 565 631 882 900 3

190059 126 (100) 237 70 534 662 767 89 832 919 (100) 21 75 **191**091 124 (100) 307 417 68 844 59 **192**009 242 51 582 670 735 48 **193**011 52 185 267 69 304 41 413 78 509 54 74 835 43 929 **194**002 12 118 75 291 309 489 (100) 502 50 704 5 43 808 913 **195**499 544 83 851 937 **196**438 530 716 79 (100) 824 49 **197**104 88 629 53 90 725 96 997 **198**003 153 409 39 542 753 56 813 999 **199**001 15 55 231 353 577 827 85 922

200060 (200) 126 358 76 518 39 63 85 671 860 933 39 **201**591 (200) 655 61 786 913 **202**009 320 77 493 557 761 800 76 79 929 91 **203**154 302 52 98 466 618 39 766 899 **204**038 116 70 223 342 527 (100) 55 947 **205**168 682 96 849 93 940 **206**126 (100) 490 94 96 602 910 81 **207**015 69 162 81 239 307 77 524 (100) 741 98 883 93 **208**063 287 88 96 449 541 56 618 53 98 722 23 99 845 95 912 20 (100) **209**049 (100) 157 307 27 450 711 23 985

210105 65 231 80 302 75 564 85 738 866 **211**272 336 80 864 **212**071 192 233 38 343 462 663 743 929 **213**075 180 83 228 93 367 440 626 42 82 757 876 911 31 73 (100) 99 **214**112 62 377 467 691 92 787 839 910 27 62 **215**017 130 82 232 92 311 520 631 736 52 948 89 **216**035 164 287 310 40 93 426 78 567 89 684 952 **217**060 165 290 316 39 58 409 34 97 644 887 **218**168 330 459 505 716 92 (150) **219**003 135 272 95 96 344 649 951

220400 594 705 14 83 94 872 (3000) **221**005 139 254 497 506 18 816 981 **222**082 167 283 310 66 404 613 33 771 882 92 906 **223**099 175 211 26 412 53 611 830 35 **224**014 147 48 53 170 235 445 46 508 748 938

204. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

1. Klasse. 2. Ziehungstag, 9. Januar 1901. (Nachm.)
Nur die Gewinne über 60 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.
(Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

155 299 461 550 (100) 817 98 932 57 (300) 67 **1**109 43 303 47 453 (200) 570 634 **2**012 68 94 138 44 51 281 86 628 712 815 920 95 **3**156 214 430 667 86 92 99 709 21 877 **4**043 116 49 86 221 95 326 402 (150) 98 884 **5**075 98 237 679 702 939 **6**292 339 81 425 51 623 45 838 915 30 39 **7**109 221 690 702 61 830 969 **8**002 175 237 85 344 60 403 18 564 837 **9**270 88 410 506 75 619 96 719 46 95 97 881

10148 95 510 16 65 692 738 851 958 **11**195 364 548 606 (100) 825 **12**189 410 92 509 878 **13**060 359 556 828 80 **14**021 213 (300) 311 56 505 78 727 824 31 926 65 72 **15**022 325 (100) 787 827 **16**084 115 266 344 72 490 670 765 847 **17**020 469 592 659 73 85 740 816 919 76 81 90 **18**027 63 70 78 126 229 63 417 91 544 620 33 71 72 786 954 63 86 **19**026 94 198 336 66 503 37 636 99

20054 125 97 332 438 516 725 855 **21**126 29 210 21 551 615 849 901 61 **22**042 149 695 814 **23**081 102 8 49 365 (200) 436 618 59 822 96 972 74 **24**005 151 370 71 471 589 606 34 752 942 **25**095 (100) 518 66 659 703 47 96 922 (150) 64 97 **26**014 242 326 35 75 511 725 873 **27**403 22 610 774 833 **28**151 75 444 946 73 **29**008 141 269 391 476 532 626 43 711 846 58 85

30030 (150) 39 80 175 204 315 23 526 628 817 **31**121 41 220 42 45 47 67 347 57 94 446 95 554 83 664 69 751 842 71 75 932 37 75 **32**098 238 73 387 94 410 532 40 60 907 **33**203 9 434 64 (100) 644 881 904 88 **34**086 311 71 597 675 **35**195 369 577 619 899 **36**016 89 323 407 92 664 (100) 708 23 873 98 962 **37**060 540 724 974 **38**225 313 425 566 708 49 869 (100) 904 **39**016 (100) 22 271 93 322 520 675 (100) 83

40028 100 75 236 465 89 522 93 945 **41**163 77 252 434 559 776 **42**008 34 128 280 307 17 65 (100) 426 625 839 41 915 **43**058 60 342 428 584 98 (150) 717 68 814 49 **44**028 63 311 46 75 533 74 89 630 79 862 **45**062 160 480 657 907 **46**306 417 686 722 936 **47**207 (100) 58 611 778 883 99 999 **48**000 111 63 423 524 47 64 (150) 907 **49**130 (100) 86 463 683 753 873 911

50100 6 352 94 (100) 515 632 731 868 927 **51**033 154 (100) 287 448 (100) 501 18 780 850 70 908 **52**159 90 208 399 651 863 957 (150) 95 **53**181 83 330 540 722 867 916 **54**088 193 308 505 (150) 89 867 **55**035 472 621 75 702 73 837 50 **56**001 256 314 29 31 757 873 957 **57**107 31 (200) 333 342 49 70 935 63 (100) **58**055 136 262 440 551 88 749 958 **59**174 206 20 497 680 994

60220 51 56 308 13 419 728 **61**152 398 681 758 844 49 91 909 **62**177 255 326 564 631 752 54 74 995 41 61 **63**034 58 62 111 (200) 290 337 554 631 795 96 829 **64**030 171 200 579 86 643 934 **65**026 31 250 404 22 45 81 549 603 82 90 790 **66**100 209 371 448 594 (100) 801 962 **67**000 70 **68**018 231 383 414 535 76 784 875 97 966 **69**021 32 (100) 45 76 (100) 503 662 802 944

70068 167 92 498 508 43 750 874 81 **71**006 59 100 90 229 68 346 458 513 875 **72**182 341 557 741 981 **73**075 122 74 200 35 57 381 487 649 **74**013 130 73 (100) 95 461 522 43 648 (100) 94 842 **75**026 147 232 340 469 511 28 62 646 838 948 **76**119 44 219 40 309 12 99 452 618 710 19 835 42 91 995 **77**215 379 458 86 (150) 664 734 39 42 963 **78**101 4 13 286 314 55 93 410 728 996 **79**205 (200) 237 67 410 94 565 609 22 67 73 (100) 868 914 42 93

80021 98 216 479 628 79 711 58 925 29 40 49 **81**119 370 488 783 827 29 61 952 **82**014 68 202 (100) 98 516 790 934 86 **83**123 55 258 78 368 420 509 625 710 14 824 45 939 51 **84**012 198 200 4 394 566 747 810 919 **85**115 17 63 318 515 741 77 813 24 (150) 918 97 **86**092 274 566 93 **87**220 (100) 439 516 **88**038 301 436 41 511 670 757 808 19 **89**012 84 309 22 432 53 613 (100) 34

90036 79 477 509 636 761 824 89 **91**180 351 495 96 (150) 746 916 28 **92**171 86 332 450 91 604 732 65 66 94 928 **93**127 92 417 732 57 888 **94**026 41 160 (100) 229 58 69 491 761 (100) 95 638 97 **95**016 40 88 147 331 401 33 528 737 879 912 **96**065 97 104 259 64 67 79 497 (150) 589 667 73 901 88 (100) 94 **97**336 412 66 (150) 80 555 66 609 17 76 **98**305 40 (150) 99 406 566 67 656 848 902 40 72 **99**125 52 507 92 864

100060 215 476 87 526 657 776 89 **101**152 53 571 91 689 782 **102**107 83 313 17 45 413 535 668 719 88 833 910 **103**032 36 284 369 (150) 739 876 **104**112 84 214 (100) 318 59 (100) 68 72 447 645 77 **105**231 739 66 97 **106**031 112 374 76 452 501 44 712 22 23 29 926 30 95 **107**014 237 (100) 301 9 578 746 58 981 (100) **108**008 14 170 209 398 400 695 702 92 801 **109**182 263 448 54 61 93 866

110007 (150) 177 355 68 422 87 507 958 80 **111**083 89 130 52 90 (150) 291 621 34 940 **112**144 47 63 99 227 90 412 625 76 883 936 **113**065 199 248 409 583 84 609 741 890 919 73 **114**328 52 83 421 82 766 893 **115**114 265 (100) 310 469 91 637 67 742 **116**172 226 80 628 67 **117**128 (100) 408 50 676 822 57 947 60 **118**112 326 29 34 635 68 728 829 (100) 93 **119**090 152 303 68 450 614 73 742 46 803

120059 105 46 245 365 522 56 83 637 66 970 **121**002 93 187 462 597 623 (100) 98 (100) 713 33 845 **122**037 51 184 809 75 **123**066 114 26 36 70 83 89 218 353 96 478 501 954 **124**206 331 33 (100) 38 81 504 19 640 715 34 806 65 **125**043 121 (100) 74 337 60 468 84 771 919 **126**058 166 92 700 897 952 80 85 **127**020 43 58 105 294 98 331 (200) 543 850 983 **128**009 53 (1000) 66 253 345 417 82 577 851 **129**009 65 319 427 538 43 62 618 69 761 905 99

130067 240 300 45 50 85 432 513 74 701 938 (150) 40 **131**056 141 67 444 88 (100) 603 25 767 68 **132**127 66 208 331 478 664 65 791 855 93 989 **133**216 40 47 71 324 972 **134**136 237 50 606 86 717 975 **135**098 149 81 97 245 316 88 402 504 17 42 93 97 797 926 **136**011 35 177 (150) 360 434 535 (200) 77 637 65 (100) 748 (100) 954 **137**042 (100) 260 77 312 96 403 637 776 **138**012 35 42 300 481 699 770 886 913 46 **139**442 95 507 602 807 83 909 41 56 92

140034 77 324 465 676 732 55 862 83 **141**020 446 741 **142**060 432 33 90 756 845 (100) 907 (300) 23 73 85 **143**137 296 460 604 8 9 830 49 83 **144**006 48 121 22 88 97 (200) 283 363 406 789 **145**039 43 261 74 327 510 642 948 52 63 92 **146**004 22 275 322 70 417 41 83 91 515 910 **147**005 196 293 602 934 52 **148**064 74 408 9 40 43 66 631 734 40 847 916 **149**173 80 302 445 645 91 99 745

150016 143 73 371 79 687 791 960 **151**055 79 138 298 435 37 80 532 706 847 922 **152**007 162 260 453 667 821 938 **153**019 145 73 316 73 403 12 (100) 537 886 **154**055 58 152 418 801 958 **155**038 226 (150) 51 77 98 399 645 852 955 71 **156**106 528 609 **157**245 381 821 **158**020 29 131 207 372 76 700 910 88 **159**026 209 76 395 404 766 896

160002 87 155 58 89 395 857 900 49 **161**065 200 74 327 58 61 447 827 944 79 **162**188 201 53 349 408 739 839 77 948 **163**090 160 203 86 307 535 43 620 (300) 734 851 **164**100 11 31 99 314 47 840 947 **165**250 303 503 63 627 848 **166**083 198 252 406 58 68 719 36 87 **167**047 143 (100) 496 527 65 855 61 63 **168**244 309 95 442 80 853 (200) **169**140 (150) 262 426 711 46 818 912 (100)

170276 429 586 693 715 16 **171**068 133 49 31 229 43 83 84 315 70 441 557 58 659 790 969 **172**153 224 29 92 421 505 19 83 849 58 928 **173**103 201 4 350 72 76 96 464 548 711 841 **174**254 317 69 (100) 488 675 704 38 979 **175**397 404 582 **176**025 125 86 208 490 601 (150) 93 95 709 (100) 897 **177**066 90 196 269 353 419 60 530 80 (150) 708 76 94 845 61 942 **178**169 97 303 424 535 803 50 96 918 **179**133 220 323 409 61 514 630 52 740

180035 (100) 71 (150) 473 95 588 677 883 86 **181**063 82 134 84 250 91 371 94 678 745 806 988 98 **182**034 183 272 337 90 440 64 536 46 749 55 (100) 904 **183**033 63 122 427 31 85 672 716 895 955 89 **184**136 53 80 264 342 407 33 534 86 758 972 **185**021 95 429 65 (100) 518 34 86 721 **186**033 60 93 214 364 524 642 79 707 879 **187**114 95 303 415 21 49 (150) 58 613 15 25 (150) 42 44 701 63 **188**343 65 579 81 739 **189**001 480 600 777 841 62 971

190034 226 31 98 949 **191**134 38 339 97 493 735 42 815 **192**273 339 481 590 641 804 11 64 **193**136 71 94 211 76 306 49 524 659 763 823 77 923 67 **194**129 65 262 330 616 73 819 **195**290 534 624 724 51 74 811 **196**075 220 354 408 (100) 733 77 966 **197**186 261 572 698 704 6 11 (100) 19 67 **198**069 171 309 432 573 631 775 (150) 820 982 **199**186 92 (300) 315 (150) 352 408 77 521 603 44 861

200093 399 825 50 63 931 **201**091 (100) 154 88 240 45 68 437 (100) 46 652 68 743 44 **202**182 (100) 278 559 653 805 961 **203**042 131 93 203 (100) 321 26 457 515 31 59 684 789 944 **204**449 86 502 625 774 **205**080 159 210 53 402 5 64 80 713 814 (100) 75 909 96 (1000) **206**037 240 390 93 421 511 623 747 84 989 **207**045 180 238 95 372 414 74 558 88 813 940 46 **208**009 193 331 56 89 507 42 625 741 847 80 98 **209**267 99 474 575 691 (100)

210095 122 307 436 53 755 84 94 837 914 24 **211**027 413 634 754 818 **212**132 75 414 533 (100) 87 840 995 **213**366 657 762 860 **214**027 29 229 460 996 **215**002 150 72 296 425 525 600 (150) 44 86 740 59 63 (150) 820 922 62 **216**114 228 67 79 336 61 64 474 500 (150) 60 649 701 (100) 46 825 **217**142 57 70 (100) 91 309 492 564 602 33 874 79 922 **218**419 738 48 66 902 61 82 95 **219**012 259 414 74 506 13 52 59 663 875

220109 (100) 375 402 565 630 854 55 996 **221**200 (100) 7 28 77 541 96 618 40 48 807 60 94 918 **222**110 13 335 531 43 57 84 657 75 731 881 916 55 **223**244 332 76 473 838 986 **224**390 524 743 832

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gew. à 500 Mk., 2 à 300 Mk.

Oeffentliche Bekanntmachung.

Steuerveranlagung für das Steuerjahr 1901.
(umfassend den Zeitraum vom 1. April 1901 bis 31. März 1902).

Auf Grund des § 24 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 (Gesetzsamml. S. 175) wird hiermit **jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark veranlagte Steuerpflichtige** in der Stadt Thorn aufgefordert, die Steuererklärung über sein Jahreseinkommen nach dem vorgeschriebenen Formular in der Zeit vom 4. bis einschließlich den 11. Januar 1901 dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Die oben bezeichneten Steuerpflichtigen sind zur Abgabe der **Steuererklärung verpflichtet**, auch wenn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular nicht zugegangen ist.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf Gefahr des Absenders und deshalb zweckmäßig mittelst Einschreibebriefes. Mündliche Erklärungen werden im Rathhause, Steuerbureau, zu Protokoll entgegen genommen. Ebenda wird den Steuerpflichtigen die in Zweifelsfällen nachzusuchende Belehrung bereitwillig ertheilt.

Die Versäumung der obigen Frist hat gemäß § 30 Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes **den Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung zur Einkommensteuer** für das Steuerjahr zur Folge.

Wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaben oder wissentliche Verschweigung von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 66 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Thorn, den 5. Dezember 1900.

Der Vorsitzende der Veranlagungs-Kommission für den Stadtkreis Thorn.
Kersten.

Bekanntmachung.

Der bisher von dem Ingenieur Herrn **v. Zeuner** auf dem städtischen Grabengelände innegehabte Platz von ca. 136 □m Größe ist vom 1. April 1901 ab auf 1 bezw. auf Wunsch 3 Jahre anderweit als Lagerplatz zu verpachten.

Die Bedingungen können in unserem Bureau I eingesehen werden.

Schriftliche Pachtgebote sind bis

22. Januar k. Js., Mittags 12 Uhr

daselbst einzureichen.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am Montag, den 14. Januar d. J., von Vormittags 9 Uhr ab sollen auf dem Gut Weißhof nachstehende Holzsortimente öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung an Ort und Stelle verkauft werden. — Versammlung der Käufer bei der Oberförsterei in Gut Weißhof:

A. Nutzholz:

2	Stück	Ahorn	Nutzenden mit	0,35 fmtr.
2	„	Linden	„ „	0,48 „
2	„	Weiden	„ „	1,24 „
8	„	Pappel	„ „	4,10 „
3	„	Kiefern	„ „	0,90 „
2	„	Fichten	„ „	0,86 „

B. Brennholz:

2	rm	Birken	Kloben
2	„	„	Rundknüppel
1	„	Linden	„
18	„	Pappeln	Kloben
1	„	„	Spaltknüppel
5	„	„	Rundknüppel
5	„	„	Stubben
18	„	„	Reisig III (Strauchhaufen)
3	„	Weiden	Kloben
1	„	„	Stubben
1	„	Birnbaum	Rundknüppel
0,5	„	„	Stubben
28	„	Kiefern	Kloben
16	„	„	Rundknüppel
13	„	„	Stubben
2	„		Reisig I.
137	„		„ III. (Strauchhaufen).

Thorn, den 4. Januar 1901.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Aus einem Legat des am 23. Februar 1783 hier verstorbenen Bürgermeisters **Dr. Weiss** sind von uns nach dem Statut vom 25. Januar 1858 jährlich zur Erinnerung an den Vermählungstag Ihrer Königlichen Hoheiten des Prinzen Friedrich Wilhelm von Preußen und der Prinzeß Royal-Victoria von Großbritannien und Irland zur Ausstattung eines unbemittelten tugendhaften Mädchens evangelischer Konfession und zwar möglichst an eine solche, welche am 25. Januar ihre eheliche Verbindung kirchlich einsegnen läßt, nach vorherigen Vorschlägen der hiesigen evangelischen Herren Ortsgeistlichen 75 Mark zu vergeben.

Da in den letzten Jahren selten Bewerbungen von Bräuten eingingen, deren Ehe gerade an dem gedachten Tage kirchlich eingesegnet wurde, und die Stiftung daher unbekannt geworden zu sein scheint, so machen wir Bräute, welche sich um die Zuwendung der Gabe zu bewerben gedenken, hiermit auf die Stiftung aufmerksam.

Thorn, den 2. Dezember 1900.

Der Magistrat.

Standesamt Mocker.

Vom 1. bis 10. Januar 1901 sind gemeldet:

Geburten.

1. T. dem Arbeiter Michael Kowalski. 2. T. dem Arbeiter August Böttcher. 3. T. dem Müller Florian Lewandowski. 4. T. dem Maurer Sylvester Jeziorski. 5. T. dem Arbeiter August Schwesig. 6. S. dem Arbeiter August Böttcher. 7. S. dem Arbeiter Casimir Laskowski. 8. S. dem Arbeiter Hubert Glaubert. 9. S. dem Schmied Johann Lawienski. 10. T. dem Maurer Paul Woidt. 11. T. dem Amtssekretär August Bublys. 12. T. dem Bäcker Johann Szymanski. 13. T. dem Fleischermeister Robert Micksch.

Sterbefälle.

1. Wanda Urbanski 9 M. 2. Stanislawa Lewandowski 1 W. 3. Eigenthümer August Steinke 57 J. Schönwalde. 4. Arbeiter Carl Feldt 61 J. 5. Maria Cieranowicz 1 M. 6. Friedrich Harlwich 1 1/4 J. 7. Anna Jeziorski 3/4 St. 8. Antonie Krolikowski, geb. Wojciechowski 25 J. 9. Emma Kowalski 7 T. 10. Max Kuffel 2 1/2 M. 11. Barbara Resmer, geb. Podgorski 57 J. 12. Wladislaus Kojtka 1 J. 13. Eigenth. Jacob Klemens 72 J. Schönwalde.

Aufgebote.

1. Vicefeldwebel Paul Werner-Thorn und Ida Schlewinski. 2. Arbeiter Martin Arkuszewski und Anastasia Skowronski.

Eheschliessungen.

1. Ziegler Felix Borkowski mit Katharina Smogorczewski, beide Schönwalde. 2. Schiffer Ludwig Resmer mit Marianne Stachowski.

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.